Hinweise zur Klausur „Grundlagen der Informatik 1 und 2“ Vordiplom Teil A, ET & IT

Jan Peleska, AG Betriebssysteme, FB 3
Kirsten Berkenkötter, AG Betriebssysteme, FB 3

Zeit und Ort

Datum:	Montag, der **1. September 2003, 9:00 Uhr** (Klausurbeginn)
Dauer:	3 Zeitstunden
Ort:	**Hörsaal H1/NW1**

Anmeldung

Die Anmeldung muß mindestens zwei Wochen vor der Klausur beim zuständigen Prüfungsamt erfolgen. Zur Anmeldung notwendig sind die Scheine für die erfolgreiche Teilnahme an „Grundlagen der Informatik 1 und 2“.

Mitzubringen sind zur Klausur

Lichtbildausweis, Studentenausweis, Schreibzeug

Erlaubte Hilfsmittel

Keine (auch kein Taschenrechner).

Bei Bedarf können Jacken, Taschen und Handys im Hörsaal abgegeben und für die Dauer der Klausur deponiert werden.

Durchführung der Klausur

Die Sitzordnung im Hörsaal H1 ergibt sich aus den Namen auf den ausgelegten Klausurbögen. Weitere Hinweise werden während der Klausur gegeben. Zu Beginn der Klausur ist das Deckblatt des Klausurbogens zu unterschreiben. Die Angaben werden während der Klausur von den Aufsichtführenden mit den mitgebrachten Ausweisen verglichen. Die Aufgabenblätter und das verteilte karierte Klausurpapier sind mit dem Namen und der Matrikelnummer zu versehen. Die Lösungen sind – soweit vorgesehen – in die Aufgabenblätter einzutragen. Ansonsten ist das verteilte karierte Klausurpapier zu verwenden, wobei jede Aufgabe auf einer neuen Seite beginnen muß.

Abgabe der Klausur

Bei der Abgabe der Klausur ist die Ausarbeitung komplett, zusammen mit den Aufgabenblättern, in numerierter Reihenfolge in den Klausurbogen einzulegen und abzugeben. Eine spätere Abgabe noch vorhandener Blätter ist nicht mehr möglich. Bei Unklarheiten stehen die Aufsichtführenden für Fragen zur Verfügung.

Anerkennung von Antworten

Wichtig ist die Nachvollziehbarkeit der Antworten. Der Lösungsweg, einschließlich notwendiger Nebenrechnungen, sollte vollständig dokumentiert werden. Wenn die Herleitung einer Lösungsgröße aus den Grundgleichungen vollständig dokumentiert ist, dann büßt man für Rechenfehler keine wesentlichen Punkte ein. Maßeinheiten sind Bestandteil der Lösung: An ihnen kann die Plausibilität der Lösung überprüft werden.

Die Angabe von mehreren Lösungen für eine Aufgabe führt nicht zur Anerkennung einer darunter befindlichen richtigen Lösung. Deshalb sind ungültige Antworten deutlich zu streichen. Bleistift, Rotstift, Tipp-Ex oder ähnliche Korrekturmittel sind nicht zugelassen. Die unzulässige Verwendung schließt eventuelle Beanstandungen der Klausurkorrektur aus.

Bekanntgabe der erreichten Punkte

Nach der Klausur werden die erreichten Punkte (mit der zugehörigen Matrikelnummer) im Aushangkasten bekanntgegeben.

Alle Aushänge erfolgen am Raum 8220 im MZH und im Aushangkasten im NW1 neben Raum S2360.

Klausureinsicht

Klausureinsicht ist nach Absprache möglich (E-Mail an kirsten@tzi.de). Die Einsicht kann auch durch einen schriftlich Bevollmächtigten erfolgen. (Die Vorlage einer schriftlichen Vollmacht und des Semesterausweises sowie des Ausweises des Bevollmächtigten ist erforderlich).

Bekanntgabe der erreichten Noten

Nach der Klausureinsicht erfolgt die Notenfestlegung, die Meldung der Ergebnisse an das Prüfungsamt und der Aushang der erreichten Noten.

Viel Erfolg!